

17. Oktober 2022

Deutsche lehnen militärische Führungsrolle in Europa ab und sorgen sich vor einer Ausweitung des Krieges auf NATO-Gebiet

Ergebnis der repräsentativen Umfrage (1.088 Wahlberechtigte ab 18 Jahren) [„The Berlin Pulse“](#) (PDF) der Körber-Stiftung, durchgeführt vom Meinungsforschungsinstitut Kantar Public im August 2022:

68 Prozent der Bevölkerung lehnen eine militärische Führungsrolle Deutschlands in Europa ab.

Eine Mehrheit der Bundesbürger (52 Prozent) wünscht sich weiterhin mehr internationale Zurückhaltung von Deutschland. Damit hat sich die Einstellung der Deutschen im Vergleich zum Vorjahr (2021: 50 Prozent für Zurückhaltung) kaum verändert – ungeachtet der von Bundeskanzler Scholz ausgerufenen „Zeitenwende“ in der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik.

Mehr als zwei Drittel (69 Prozent) der Deutschen sorgen sich vor einem russischen Atomschlag, 80 Prozent vor einer Ausweitung des Krieges auf das NATO-Bündnisgebiet.